

Erfüllte Wünsche zu Weihnachten

In der letzten „Geschichte des Monats“ November schauten wir auf historische Modellbahnkataloge: **„Sie weckten Wünsche...“**

Hier folgen nun ausgewählte Photos von erfüllten Wünschen zu Weihnachten. Das Christkind schien doch manchesmal ein Einsehen zu haben und auf die Wunschzettel entsprechend zu reagieren.



Ganz früh mag es mit Holzeisenbahnen begonnen haben. Die Begeisterung nahm ihren Lauf.



Ein typisches Atelierphoto aus Frankreich vor dem Ersten Weltkrieg:
Bruder und Schwester warnen den Kleineren: „Der Zug fährt auf Dich zu!“



Studien: Der Nachwuchs mit seiner Holzeisenbahn





Georg Herbst
PORTRAITMALER.

CÖPENICK.
Jägerstrasse 97.

Kabinettphoto aus der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg:
Der stolze kleine Mann im Matrosenaufzug mit seiner Lokomotive



Vor dem Ersten Weltkrieg: Die große Schwester paßt fürsorglich auf den kleinen Bruder auf, der sich mit Matrosenmütze und neuer Dampflokomotive präsentiert



Welcher Hersteller hat wohl diese Bahn gefertigt?



Unter dem Christbaum (1939): eine große Holzeisenbahn, eine Puppe, Bilderbücher und die Geschwister, die damit bedacht wurden.



Ein Schienenkreis, eine Lok und zwei Wagen genügten für den Anfang (um 1930).

Der Tannenbaum, das Segelschiff und der Teller mit Leckereien auf der dekorierten Nähmaschine sind ganz aus dem Blick geraten.



Ein Schienenkreis und hier eine Dampflokomotive mit vier Wagen, zudem die größere Schwester mit ihrer neuen Puppe, die alles von oben betrachtet.
Grußkarte aus Cöln von 1911.

Die folgende Seite zeigt ein ähnliches Arrangement.



Echte Wachskerzen und reichlich Lametta schmücken den Tannenbaum im „besten Zimmer“. Der Junge kniet auf dem Teppich vor seiner Blechbahn mit Häusern, Tunnel und Signal, das Mädchen mit dem neuen Spielzeughund unter dem Arm schaut ihm dabei zu.



„K.W.St.E.“ steht auf dem Zug, auf dem es sich ein Geschwisterpaar mit Puppe gemütlich gemacht hat.



„Königlich Württembergische Staats-Eisenbahn“ – das macht zumindest die Zuordnung zu einer Region Deutschlands einfach. Die Aufnahmen müssen vor 1925 entstanden sein.